

# Medienmitteilung

FROMARTE, Donnerstag, 2. April 2009



## Schweizer Milchproduzenten verursachen Milchkrise

### Die Schweizer Käser fordern marktorientierte Instrumente

**Kontingentierung, Segmentierung und Intervention prägten die Vergangenheit der Schweizer Milchwirtschaft. Während der Staat erkannt hat, dass damit falsche Anreize geschaffen werden, wollen die Schweizer Milchproduzenten die alten Rezepte weiterführen. Die Käser verlangen marktorientierte Instrumente als Antwort auf den offenen europäischen Markt.**

Marktfremde Entscheide haben die Vergangenheit der Schweizerischen Milchwirtschaft geprägt. Sie verursachten dem Bund Kosten in Milliardenhöhe. Marktfremde Entscheide haben aber auch das vergangene Milchjahr geprägt. Während die Preise in den internationalen Märkten sanken, setzten die Schweizer Milchproduzenten notabene mit dem gesetzwidrigen Einsatz von allgemeinverbindlichen Abgaben eine Preiserhöhung durch.

Nun steht die Branche in der Krise, hohe Butterlager, hohe Milchpulverlager, einbrechende Käseexporte und die schlechte Wirtschaftslage prägen das Bild. Die alten Rezepte haben versagt, trotzdem wollend die Schweizer Milchproduzenten daran festhalten.

Die Schweizer Käser und weitere offensive Kräfte der Milchwirtschaft fordern marktorientierte Instrumente:

1. Vertraglich verbindliche Regelung der Milchmengen zwischen Milchproduzenten und Milchverarbeitern
2. Milchbörse zur Vermarktung saisonaler Angebots- und Nachfrageschwankungen
3. Sofortige Marktabräumung zur Stabilisierung des Marktes zulasten der Verursacher
4. Orientierung der Branche am offenen europäischen Markt

Hintergrundberichte zur Thematik finden Sie unter [www.fromarte.ch](http://www.fromarte.ch), Medienmitteilung 2. April 2009. Verfügbar sind:

- Die politischen Herausforderungen der Schweizerischen Milchwirtschaft 2007 bis 2015
- Krise in der Milchwirtschaft, FROMARTE fordert marktorientierte Instrumente

Weitere Auskünfte erteilen:

René Kolly, Präsident                      Natel: 079 476 82 86  
E-Mail: [laiterie\\_renekolly@bluewin.ch](mailto:laiterie_renekolly@bluewin.ch)

Anton Schmutz, Direktor                    Telefon: 031 390 33 30  
Natel: 079 606 97 18  
E-mail: [anton.schmutz@fromarte.ch](mailto:anton.schmutz@fromarte.ch)